

Baubehördliche Verfahren Ergebnisse der Blitzumfrage

Umfragezeitraum: 26. Jänner bis 2. Februar 2016

Befragungssample: WKO-Mitglieder d. LI Bau, LI Holzbau, Fv Bauindustrie, FG Ingenieurbüros, Bauträger aus Graz und Graz-Umgebung

Rücklauf: 147/993 = 14,8 %

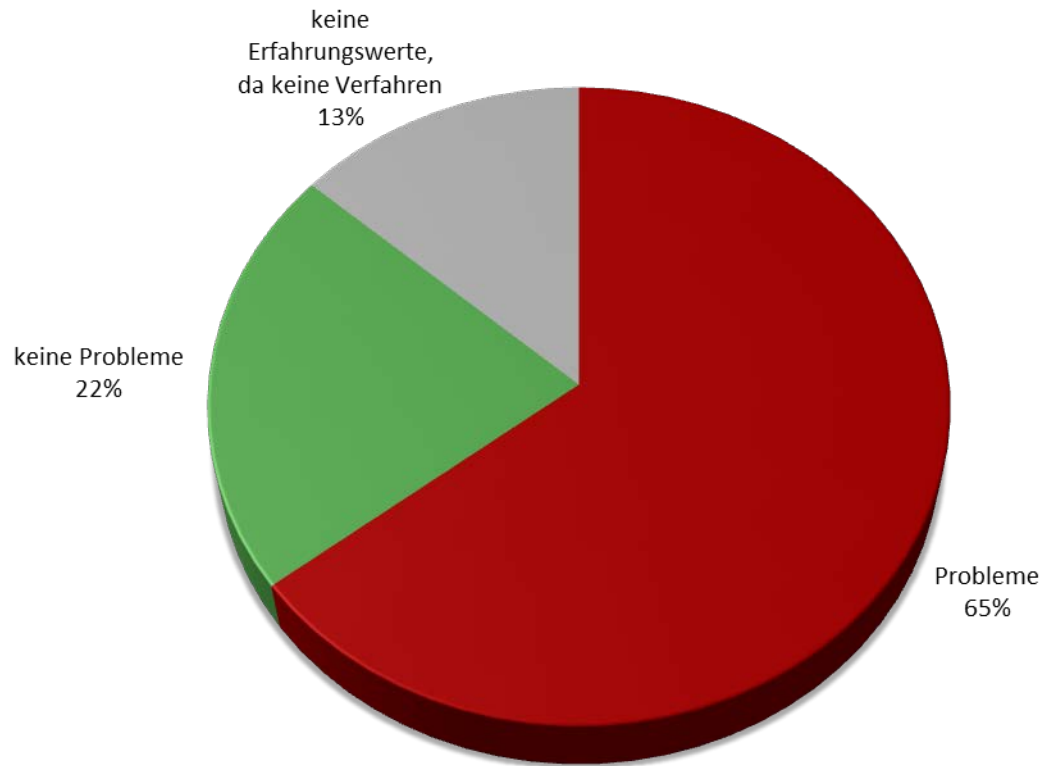
Rückfragen zur Umfrageauswertung an

Frau Verena Weyrer, MSc

+43 (0)316 601 291

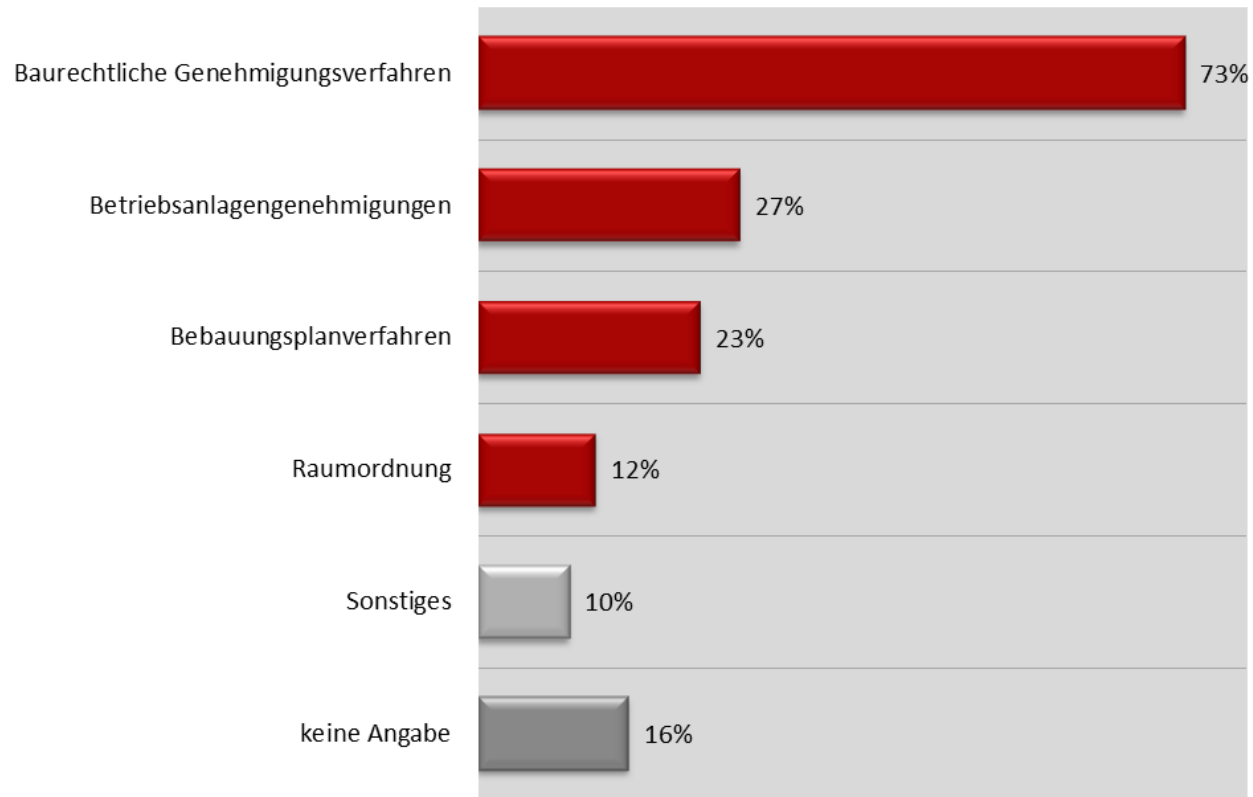
verena.weyrer@wkstmk.at

1. Ich hatte in den letzten fünf Jahren bei behördlichen Genehmigungsverfahren in Graz:



Anmerkung: Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

2. In welchen Bereichen fanden die Verfahren statt?



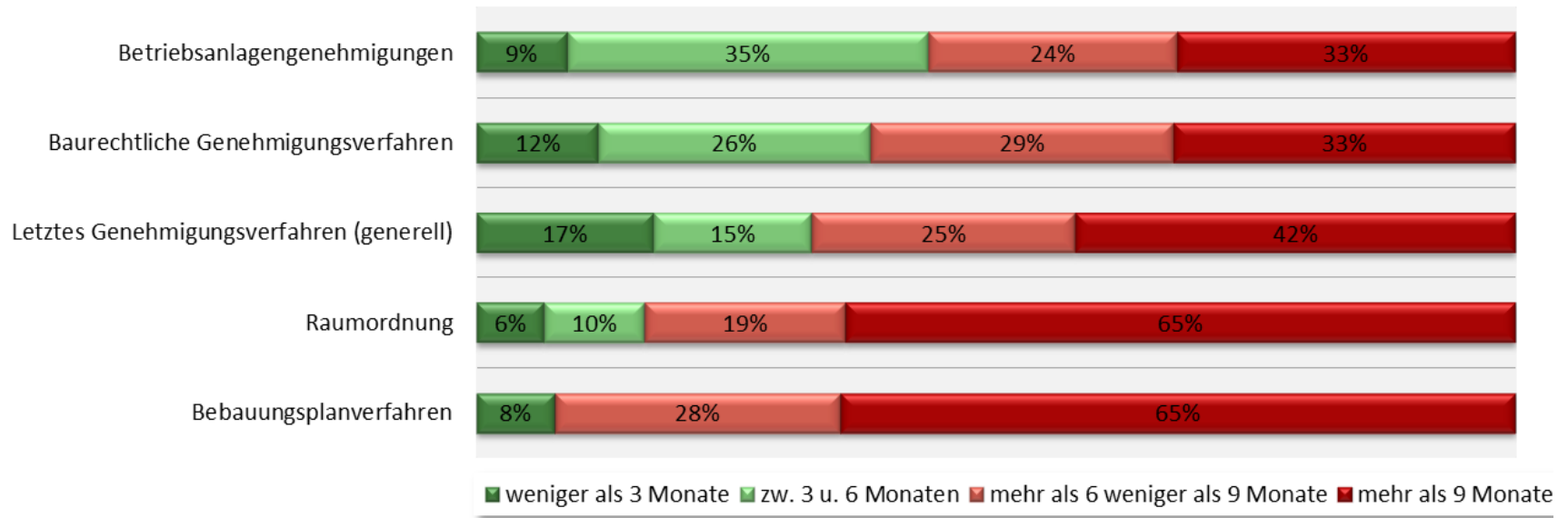
*Anmerkung: Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen
Mehrfachantworten möglich*

3. Bitte nennen Sie das Jahr indem das Verfahren stattfand:

Gruppierung	Nennungen
2011	6
2012	10
2013	11
2014	15
2015	93
2016	8
	143

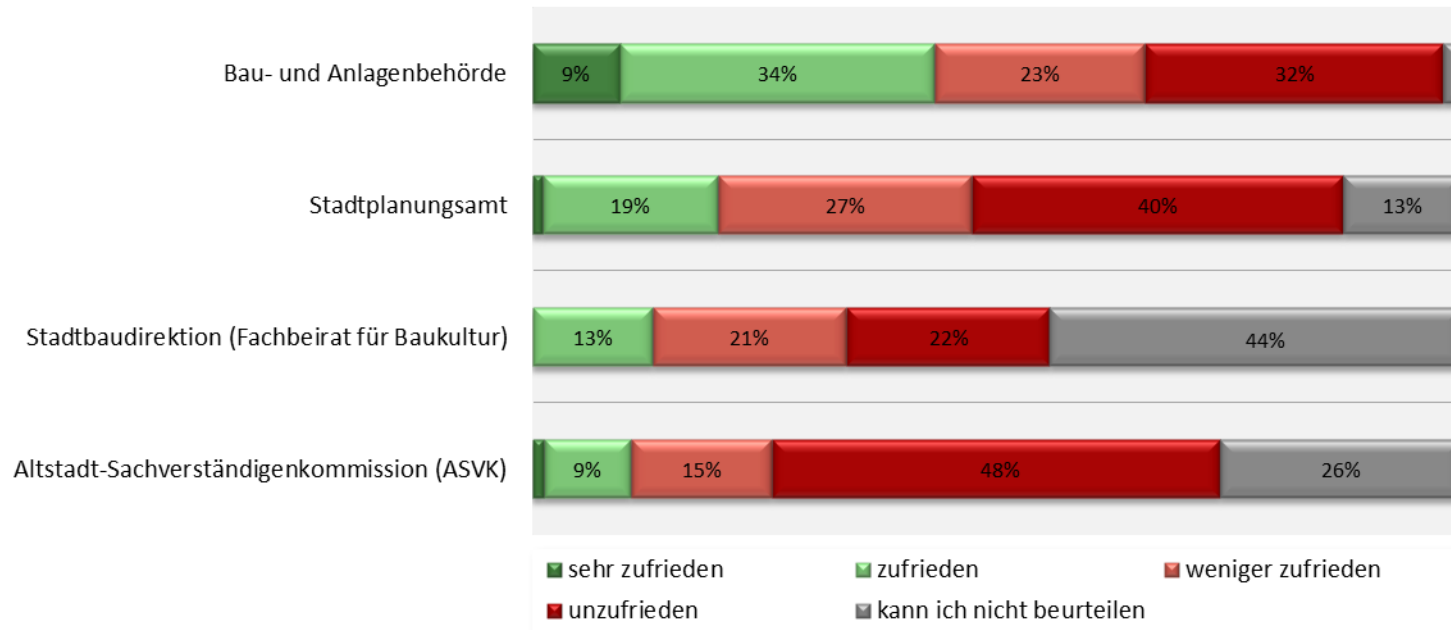
Anmerkung: Mehrfachantworten möglich

4. Wie lange dauert die Abwicklung eines Genehmigungsverfahrens (Antrag bis Genehmigung) durchschnittlich in Graz?



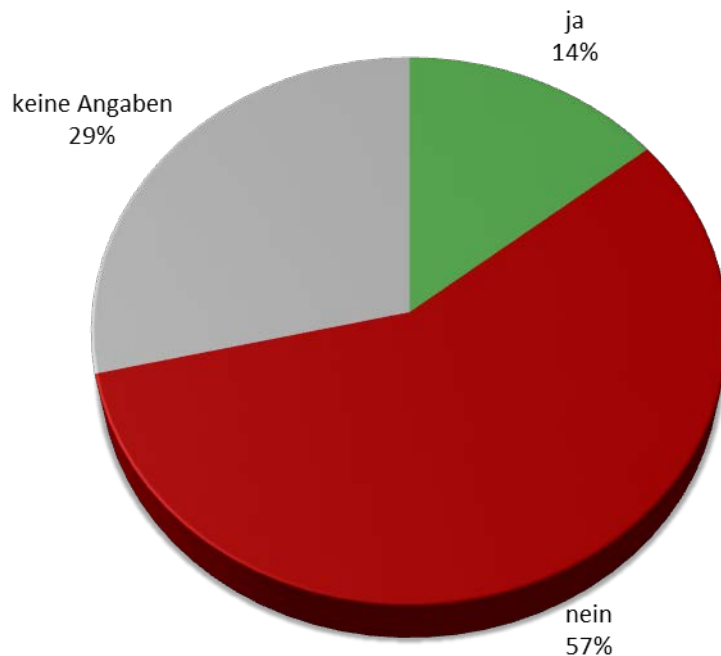
Anmerkung: Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

5. Wie zufrieden sind Sie mit den folgenden Behörden im Rahmen Ihres Genehmigungsverfahrens?



Anmerkung: Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

6. Seitens der Stadt Graz wurden Verbesserungsarbeiten durchgeführt, um Genehmigungsverfahren zu beschleunigen. Merken Sie eine positive Veränderung?

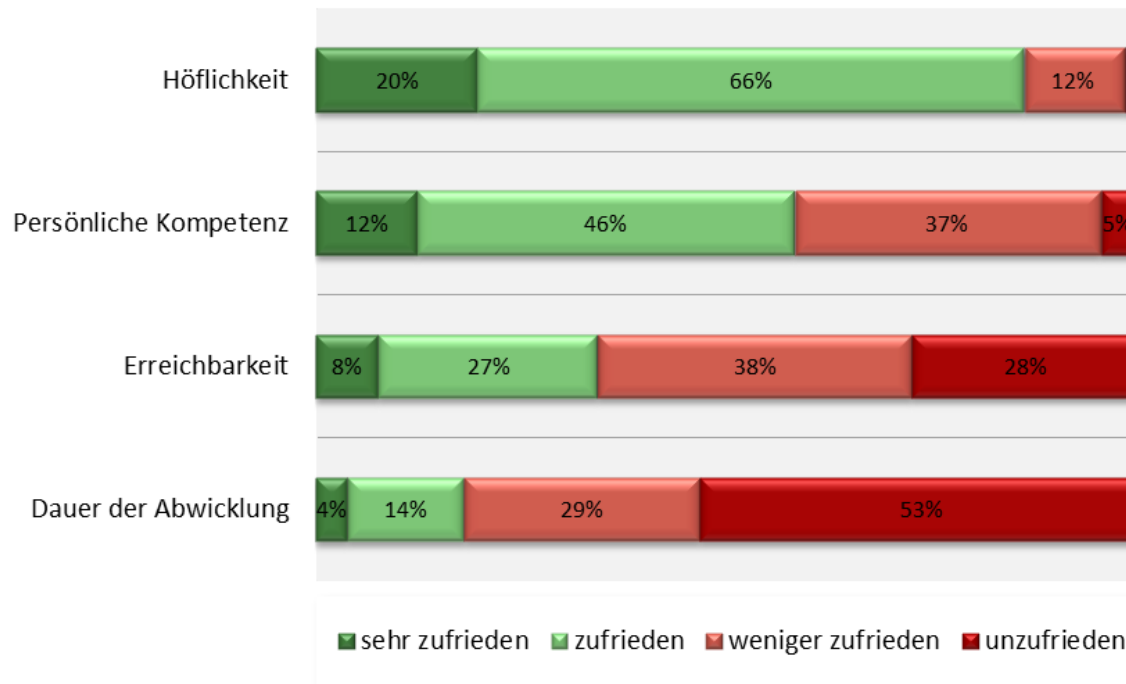


Positive Veränderungen:

- schnellere Abwicklung
- digitale Einreichunterlagen
- Bau- und Anlagenbehörde
- Kundenfreundlichkeit bzw. Motivation der Bearbeiter
- Bessere Personalaufteilung
- Qualitätsbewusstsein

Anmerkung: Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

7. Wie zufrieden waren Sie mit der zuständigen Stelle bzw. den abwickelnden Personen in Hinblick auf...

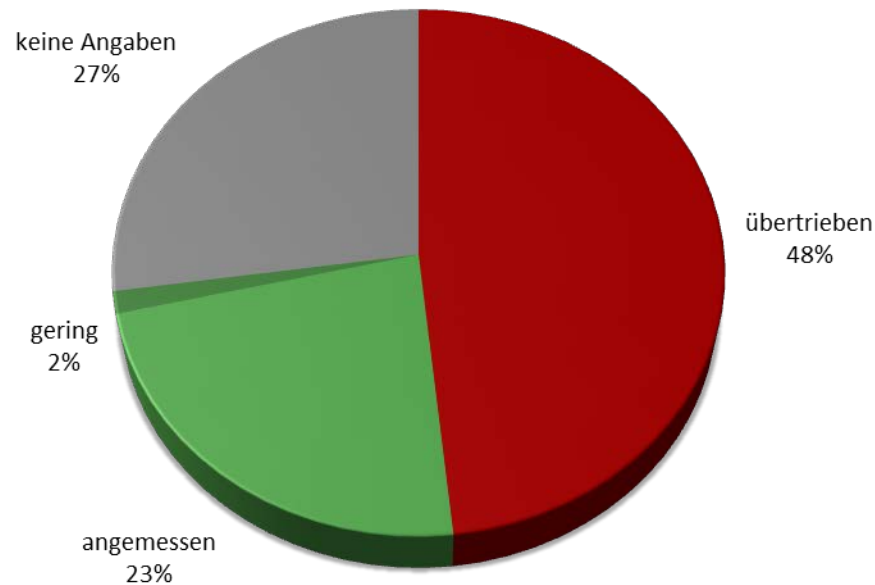


Anmerkung: Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

7b) Welche Verbesserungsvorschläge haben Sie?

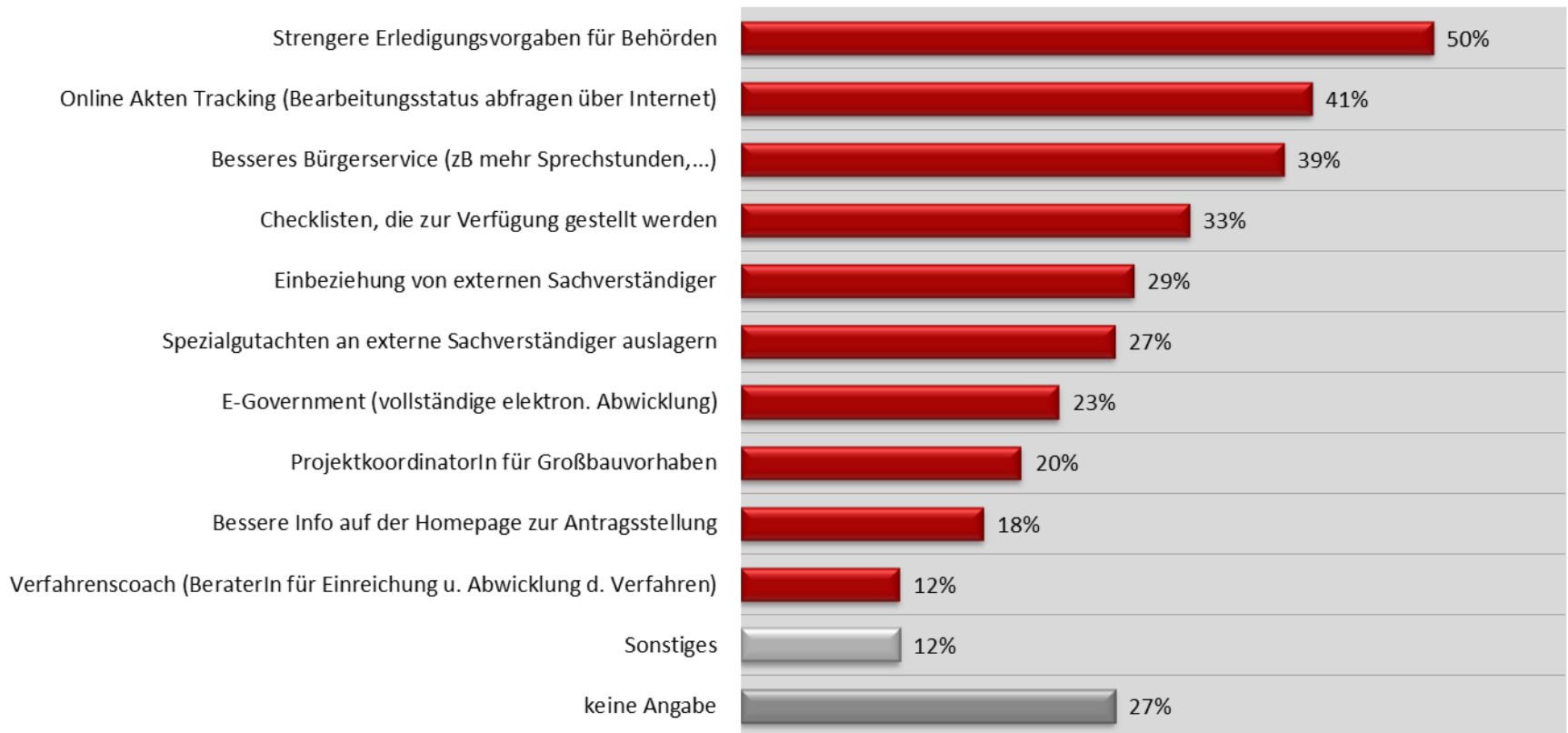
- **Zusammenfassung der Verbesserungsvorschläge:**
 - Gewisse Verfahrensschritte sollen an externe Sachverständiger ausgelagert werden!
 - Zeit, in denen Baubescheid nur mehr geschrieben wird, gehört unbedingt verkürzt!
 - Keine internen Besprechungen an Tagen mit Parteienverkehr!
 - Interne Kontrollen der Abwicklungsdauer!
 - Runder Tisch um Vorverhandlungen, die mehrere Abteilungen des Bauamts betreffen, vorzubesprechen und danach Lösungsvorschläge verbindlich einhalten (siehe Bsp. Linz)!
 - Mehr Personal einstellen!
 - Mehr Abstimmung innerhalb der Abteilungen!
 - Möglichkeit durch verbundenes Verfahren, wie in Wien, einzureichen!

8. Wie bewerten Sie den bürokratischen Aufwand bei der Antragserstellung bzw. dem Abwicklungsverfahren?



Anmerkung: Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

9. Durch welche Maßnahmen könnten die Verfahren effizienter abgewickelt werden?

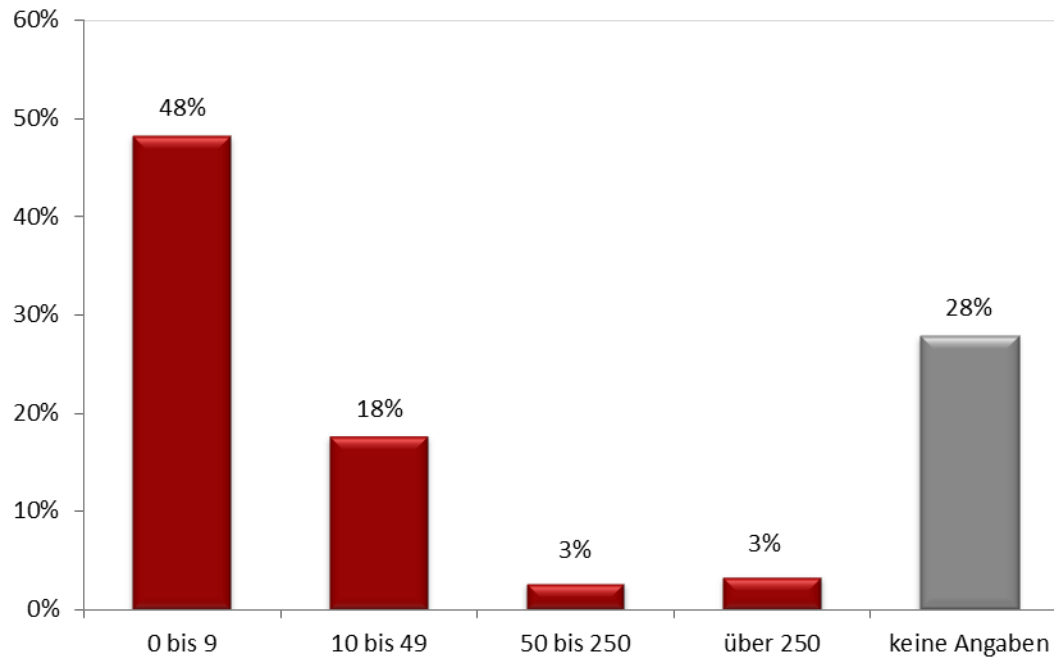


Anmerkung: Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen
Mehrfachantworten möglich

9b) Sonstige Verbesserungsvorschläge vonseiten der Unternehmen:

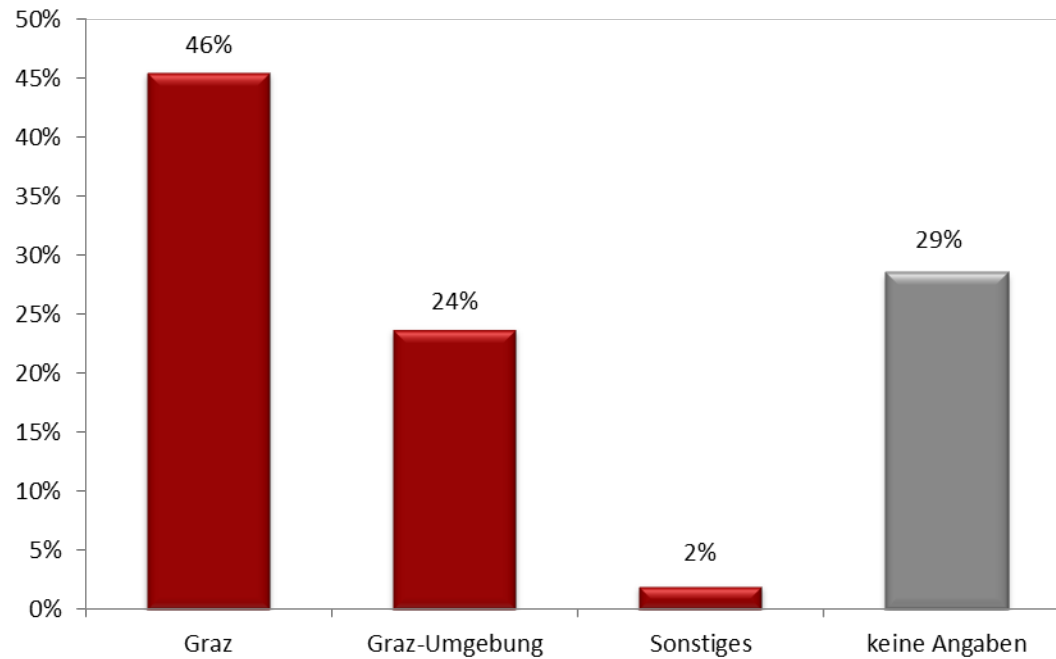
- Zusammenfassung der Antworten:
 - Einführen von mehr Sprechstunden und von Urlaubsvertretungen!
 - Bauakt verweilt zu lange in einzelnen Abteilungen bis er wieder zurück an Referenten geht!
 - Beschränkung der Dauer, welche die Behörde für ein Verfahren benötigen darf!
 - Eindämmung der Änderungsflut bei Richtlinien und gesetzlichen Änderungen!
 - Verbindliche Auskünfte mit Anspruch auf Gültigkeit der Erstauskunft!
 - kontinuierliche externe Evaluation der MitarbeiterInnen!
 - Abstimmung zwischen Stadtplanung sowie Bau- und Anlagenbehörde muss effizienter erfolgen!

10. Wieviele MitarbeiterInnen beschäftigen Sie im Jahresdurchschnitt?



Anmerkung: Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen

11. In welchem Bezirk liegt Ihr Unternehmensstandort?



Anmerkung: Rundungsdifferenzen werden nicht ausgeglichen